Datum: 23.09.2026
Telefon: 0[redacted]
E-Mail: gesamtpersonalrat@muenchen.de

Gesamtpersonalrat

Stellungnahme BV „it@M Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2027 - Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2026“

An [redacted], Referentin IT-Referat/Werkleiterin it@M

Sehr geehrte Frau [redacted]

der Gesamtpersonalrat hat sich mit der Beschlussvorlage auf seiner Sitzung vom 23.09.2026 befasst und nimmt diese zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]
Vorsitzender

Gesamtpersonalrat
Landeshauptstadt München

Datum: 18.09.2026
Telefon: [redacted]
[redacted]@muenchen.de

Landeshauptstadt
München
Stadtkämmerei
SKA 1.3
Beteiligungsmanagement,
Wirtschaftlichkeit, Versicherung

it@M Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2027
Zwischenbericht für das Wirtschaftsjahr 2026

Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 01396

Beschlussvorlage für den IT-Ausschuss am 11.11.2026
Öffentliche Sitzung

An it@M

Die Stadtkämmerei hat keine Einwände gegen die o.g. Beschlussvorlage.

Wie bereits im Vorjahr wird im Vortrag unter Punkt 1.2.7 ein Fehlbetrag für das Jahr 2027 in Höhe von -9,9 Mio. € ausgewiesen, der über den Gewinnvortrag in Höhe von 45,7 Mio. € finanziert werden soll. Der Fehlbetrag resultiert vor allem aus der Finanzierung externer Dienstleistungen im Rahmen des Early-Life-Supports für das in den Betrieb übergehende Projekt neoFin.

Die Stadtkämmerei ist damit einverstanden, dass das Defizit durch den hohen Gewinnvortrag aus Vorjahren ausgeglichen wird, der sich zum Stand Jahresabschluss 2025 auf rd. 45,7 Mio. € beläuft. Der im Wirtschaftsplan 2026 angenommene Jahresfehlbetrag in Höhe von 15,2 Mio. € reduziert sich gem. dem Zwischenbericht unter Ziffer 4 des Vortrags voraussichtlich auf 10,6 Mio. €.

Zum Zeitpunkt der Erstellung der Beschlussvorlage war der Haushaltskonsolidierungsbetrag noch nicht bekannt. Daher wurde der Betrag des Vorjahres zugrunde gelegt, der um 0,5 % niedriger war als der tatsächliche Betrag für das Jahr 2027.

Die Stellungnahme der Stadtkämmerei ist in die Beschlussvorlage einzuarbeiten oder als Anlage beizufügen.

Das Büro des Oberbürgermeisters sowie das Direktorium D-HAII-V1 (Beschlusswesen) und das Revisionsamt erhalten je einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnis.

Gezeichnet

[redacted]
am 28.09.2026